

STAATLICHE  
GRAPHISCHE SAMMLUNG

MÜNCHEN 2, Arcisstraße 10, Fernruf 58251  
Tag.Nr.1956/1866

MÜNCHEN, den 6. November 1956.

Herrn  
Baurat Dr.-Ing. Wulf      S c h a e f e r  
B r e m e n  
Schwachhauer Ring 120

Sehr geehrter Herr Baurat!

Auf Ihre Anfrage vom 31. Oktober gestatten wir uns mitzuteilen, dass wir die drei von Ihnen erbetenen Zeichnungen von Ludwig Lange Inv.Nr.35 857-858-860 in den nächsten Tagen für Sie aufnehmen lassen. Soweit wir feststellen konnten, befinden sich in unserer Sammlung noch eine Zeichnung von Lange, eine freie Zusammenstellung verschiedener Gebäude in Nauplia Inv.Nr.35859, Bleistift, Aquarell mit Deckweiss, Höhe 388 mm, Breite 567 mm, ausserdem ist Nauplia mit seiner Umgebung auf den nachstehend verzeichneten Zeichnungen, Aquarellen und Skizzenblättern von Karl Rottmann dargestellt:

Das alte Tiryus und Nauplia (in der Ferne)	Aqu.	Inv.Nr.21363
Tiryus mit Blick auf Nauplia	Bleist.	" 35850
Tiryus (Ausblick gegen Nauplia)	Feder	" 35851
Nauplia (Palamidi)	Bleist.	" 1915:16
Nauplia von See gesehen	Bleist.	" 35855
Nauplia von See her gesehen	Bleist.	" 35856
Nauplia von See her gesehen	Bleist.	" 35854
Nauplia von See her gesehen	Aquar.	" 21380
Der Bayern-Friedhof bei Prononia/Nauplia	Aquar.	" 21385

Von dem Gemälde von Peter Hess, Einzug des Königs Otto in Nauplia in der Neuen Pinakothek (Inv.Nr. H.G.352) besitzen die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen ein Negativ 18 x 24, Plattennummer 28/21. Wir bitten diese Aufnahme aus Gründen der Verrechnung unmittelbar unmittelbar bei den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen zu bestellen.

Mit vorzüglicher Hochachtung!

*P. Halm*

(Dr.P.Halm, Direktor)